

Inhaltsverzeichnis

1	Keine Zukunft? Alter und Altern in der ‚alternden Gesellschaft‘	1
1.1	Das Alter in der ‚alternden Gesellschaft‘	1
1.2	Von der Vielfalt des Alterserlebens	6
1.3	Altern als Zukunft – Fragestellungen und Zielsetzung der Studie	15
2	Vorgehen und Datengrundlage des <i>Altern als Zukunft</i>-Projekts	17
2.1	Die Fragebogenstudie	19
2.2	Die Online-Studie	21
2.3	Die qualitative Interviewstudie	24
2.4	Vernetzung der Teilstudien	29
3	Altersbilder	35
3.1	Die Fragestellung	42
3.2	Der Forschungsstand	43
3.3	Die Befunde im Überblick	45
3.4	Fazit: Die Multidimensionalität des Alterns	72
4	Zukunftshandeln und Altersvorsorge	75
4.1	Die Fragestellungen	83
4.2	Der Forschungsstand	84
4.3	Die Befunde im Überblick	89
4.4	Fazit und Ausblick: Die Flexibilität des Alterns	109
5	Zeitstrukturen des Alterns: Altershandeln zwischen alltäglichem Zeitreichtum und biographischer Zeitarmut	111
5.1	Soziologische Perspektiven auf das Alter(n)	111
5.2	Die Fragestellung	116
5.3	Der Forschungsstand	118
5.4	Die Befunde im Überblick	120
5.5	Fazit: Die Ambivalenzen des Alter(n)s	133
6	Alter(n) als Zukunft – Zukunft des Alter(n)s	135
6.1	Zwischen Aufwertung und Ausgrenzung: Die paradoxe Politik mit dem Alter(n)	135

6.2	Von Variabilität und Vulnerabilität: „Das‘ Alter(n) gibt es nicht	139
6.3	Das Alter(n) würdigen – aber wie?	143
Erratum zu: Altern als Zukunft – eine Studie der VolkswagenStiftung		E1
Anhang A Überblick über Skalen, Variablen und Interviewleitfäden		147
Anhang B Stichprobenbeschreibungen		153
Literatur		157
Stichwortverzeichnis		171